

Israel als Segen für die Völker

Fragen Sie meine Frau, ich gehöre zu den Spezies, die den kleinen Fleck auf der Tischdecke sehen, dabei aber das viele Saubere drum herum übersehen.

LUDWIG SCHNEIDER

Ich lebe in Israel und weiß, dass in Israel vieles im Argen liegt, und doch ärgere ich mich über die einseitige Medienberichterstattung gegen Israel. Wenn wir als *NAI-Israel Heute* in einer fairen Gegenüberstellung auch das bringen, was andere weglassen, wird dies als Reinwascherei Israels ausgelegt. Ja, man muss sich heute schon entschuldigen, wenn man über die positiven Seiten Israels berichtet. Und wenn ich mich dabei noch auf die Bibel berufe, wird das gleich als unrealistisch abgetan. Jetzt aber bekam ich unerwartet von der UN Schützenhilfe. Daher berufe ich mich in diesem Artikel auf die Angaben des UN-Wirtschafts- und Sozialrates des Koordinierungsrates, beginne aber mit der Bibel.

Gott spricht durch den Propheten Sacharja (8,13) zu Israel: „Wie ihr vordem den Völkern ein Fluchwort ward, so will ich euch jetzt zum Segenswunsch für die Völker machen“ und in Zephania 3,20 sagt Gott: „Zu jener Zeit, wenn ich euch sammle und in euer Land zurückbringe, will ich euch – Israel – unter allen Völkern der Erde zu Lob und Ehre bringen.“

Noch sind nicht alle Juden nach Zion heimgekehrt; noch ist Israel bei vielen Völkern ein Fluchwort. Da braucht man nur an den Iran und an die Hamas-Palästinenser zu denken, die Israel vom Erdboden vertilgen wollen. Dennoch wurde Israel schon für viele Völker zum Segen, denn schon heute profitieren viele von Israel nach dem Motto: Wer Israel segnet, wird gesegnet – hat Gott Israel doch zum Licht für die Völker gesetzt. Noch leuchtet Israel nur im Sinne von weltlichem Fortschritt, was nicht mit dem geistlichen Licht verwechselt werden darf, das Israel einmal in der messianischen Zeit sein wird.

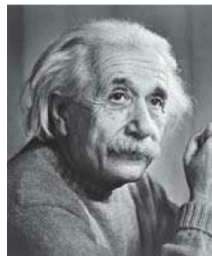
Gott hat Israel damals als kleinstes, geringstes Volk der Erde zu Seinem heiligen Eigentumsvolk erwählt, (5.Mose 7,6-7) und noch heute machen die Juden nur einen Weltbevölkerungsanteil von 0,2 Prozent aus. Gott nennt die Juden



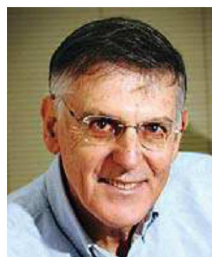
Paul Ehrlich (1908)



Elie Wiesel (1986)



Albert Einstein (1921)



Daniel Shechtman (2011)

Wie ihr vordem den Völkern ein Fluchwort ward, so will ich euch jetzt zum Segenswunsch für die Völker machen.

nicht umsonst die Geringsten, d.h. Er erwählte nicht Quantität, sondern Qualität zu Seinem Volk.

12 nachprüfbare Segenseiten Israels:

1. Personen, die sich für das Wohl der Menschen verdient gemacht haben, erhalten seit 1901 den Nobelpreis. Obwohl der Anteil der Juden an der Weltbevölkerung nur 0,2 Prozent beträgt, sind 22 Prozent der Nobelpreisträger Juden, denn von 805 Nobelpreisträgern waren 177 Juden.
2. Israelis brachten pro Kopf, verglichen mit anderen Völkern, die meisten wissenschaftlichen Patente heraus.
3. Israel hat in der Welt den höchsten Prozentsatz an Ingenieuren und Wissenschaftlern.
4. Israel ist in der Welt die führende Nation in der Erforschung und Entwicklung von Vorbeugemedizin und hat im Volk das beste medizinische Vorsorgesystem.
5. Israel unterhält in den Dritte-Welt-Ländern Hunderte Stationen, die bei der Entwicklung ihrer Länder helfen, denn Israel hat Erfahrung in der Urbarmachung der Wüste.
6. Israel sendet bei Erdbeben und anderen Katastrophen am schnellsten Erste Hilfe in die Katastrophengebiete. Israelische Militärärzte mit ihren Teams und Ausrüstungen helfen vor Ort unentgeltlich und unbürokratisch.
7. Israel hat in der Welt proportional die größten und weitverzweigtesten karitativen Einrichtungen. Allein in der *Jad Sarah* Organisation helfen Tausende Israelis (!) als freiwillige Helfer. 2011 halfen sie 420.000 Kranken und teilten 270.000 Hilfsmittel, Krücken u.ä. kostenlos aus.
8. Israels Bevölkerung liegt bei den 193 UN-Staaten in der Lebensqualität und Zufriedenheit an der Spitze.
9. Israel ist in der Entwicklung der Biotechnologie und Entwicklung von Wassersparsystemen weltführend.
10. Das Internationale Wirtschaftsforum sieht in Israel die bestfunktionierende Wirtschafts- und Finanzmarktnation.
11. Israel hat in Relation zu anderen Völkern die meisten Einwanderer aufgenommen und sie am besten integriert.
12. Obwohl noch lange nicht perfekt, ist Israels Parlament, die Knesset, im Nahen Osten eine Anomalie, weil sie im Orient die einzige funktionierende Demokratie ist.

...sind wir nicht alle Nutznießer dieser Segnungen? ✨